

# Halberstädter Volksstimme

Volksstimme vom 24.07.2013

## Momentaufnahmen von Frühlingsboten

### Teil drei über Moderne Vogelbilder: „Winter's End“ von Ron Meier

Halberstadt (je) Zum sechsten Mal werden im Heineanum in Halberstadt Moderne Vogelbilder (MoVo) ausgestellt. Die Schau läuft bis zum 5. Oktober. Unter dem Motto „MoVo im Visier – Bilder einer Ausstellung“ stellt die Volksstimme in loser Folge Künstler und ihre Werke vor – heute Teil drei mit „Winter's End“ von Ron Meier.

Dieser farbige Linolschnitt bereichert wiederum die Vielfalt der Techniken in der Ausstellung. Entstanden ist er, wie ein weiteres Motiv von Ron Meier in der MoVo, im Rahmen eines Projektes „Werden und Vergehen“, zu dem ein Künstlerkreis ein Jahr lang einen Garten begleitete, seine Beobachtungen und Eindrücke in verschiedenster Weise verarbeitete und wider gab. So gelang mit „Winter's End“ gewissermaßen eine Momentaufnahme, in der sich zwei Frühlingsboten zwischen der abgestorbenen Vegetation treffen und man dem Projektmotto förmlich nachspüren kann.

Der in Hennef lebende Ron Meier ist den Heineanum-Besuchern bereits bekannt, seit im Jahr 2000 eine Einzelausstellung seiner gemalten Federbilder gezeigt wurde, die unter anderem in verschiedenen Fachzeitschriften publiziert wurden sowie in Busching's „Handbuch für Gefiederkunde europäischer Vögel“ (Aula Verlag Wiesbaden, 1997) zu finden sind.

Zu dem gehört er seit Anbeginn der MoVo-Ausstellungen 2003 zu deren Teilnehmern, auch mit anderen Zeichentechniken. Er legt mit „Winter's End“ eine weitere Art seines Könnens vor.



Foto: Ron Meier